

Master

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

Prüfungsordnung SoSe 2019

1. Studienverlaufsmodelle

Master „Lebenslanges Lernen und Medienbildung“

Master LLLMB

Stand 30.10.2014

SoAnf WiAnf	2. Sem		1. Sem		3. Sem		4. Sem.	
	1. Sem		2. Sem		7. Modul		9. Modul	
	5. Modul Professionelles Handeln im Rahmen der Medienbildung		6. Modul Professionelles Handeln im Rahmen Lebenslangen Lernens		Forschung im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung		Forschungsbegleitung der Masterarbeit im Rahmen des Lebenslangen Lernens bzw. der Medienbildung	
	SWS LP		SWS LP		SWS LP		SWS LP	
	2 5		2 6		2 5		2 3	
	S: Gestaltung von Lernumgebung		S: Lern- und Bildungsberatung		S: Empirische Forschungsmethoden		Koll.f.Ex.: Kolloquium zur Begleitung der Master-Arbeit	
	S: Professionalität und Medienbildung		S: Bildungsmanagement		S: Entwicklung von Forschungsdesigns		MA - Arbeit	
	Modulprüfung		Modulprüfung		Forschungsprojekt (mit Begleitseminar)		Mündliche Prüfung	
	4 10		4 11		6 15		2 30	
	3. Modul Theoretische Ansätze Lebenslangen Lernens		4. Modul Theoretische Ansätze der Medienbildung		8. Modul Studienleistungen (Wahlpflicht)			
	SWS LP		SWS LP		SWS LP			
	2 5		2 6		2 5			
	S: Lebenslanges Lernen, Lernkultur und Biographie		S: Ansätze und Konzepte im Kontext von Medienbildung		S: Begleitseminar zu den Studienleistungen			
	S: Theoretische Grundlagen und historische Entwicklung von LLL und EB		S: Internationale Perspektiven der Medienpädagogik		P: Praktikum/Tutorium			
	Modulprüfung		Modulprüfung		Modulprüfung			
	4 10		4 11		2 15			
	1. Modul Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft		2a. Modul Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft*					
	SWS LP		SWS LP					
	2 5		2 4					
	S: Theorien der Erziehungswissenschaft		V: Aktuelle Debatten Ringvorlesung					
	S: Bildungs- und Entwicklungstheorien (keine Modulprüfung)		S: Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft					
	4 10		4 8					
GESAMT								
12 30 12 30 8 30 2 30 34 SWS 120 LP								

*Alternativ kann zu Modul 2a das Modul 2b Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“ gewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch.

Master „Pädagogik des Kindes- und Jugendalters“

Master Pädagogik des Kindes- und Jugendalters

SoAnf WiAnf	2. Sem		1. Sem		3. Sem		4. Sem.		
	1. Sem		2. Sem						
	5. Modul Institution/Organisationen der Kinder- und Jugendbildung S: AdressatInnen der Kinder- und Jugendbildung S: Arbeitsfelder und Organisationen der Kinder- und Jugendbildung/Kinder- und Jugendarbeit Modulprüfung		6. Modul Handlungskonzepte der Kinder- und Jugendbildung S: Konzepte der Bildung und Befähigung, Partizipation und Inklusion S: Pädagogischer Umgang mit Differenz und Heterogenität Modulprüfung		7. Modul Forschungspraxis im Rahmen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters S: Empirische Forschungsmethoden S: Entwicklung von Forschungsdesigns S: Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar) Modulprüfung		9. Modul Begleitung der Masterarbeit im Rahmen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters Koll.F/Ex.: Kolloquium zur Begleitung der Master-Arbeit MA - Arbeit Mündliche Prüfung		
	SWS LP 2 5 4 10		SWS LP 2 6 4 11		SWS LP 2 5 6 15		SWS LP 2 3 22 6 2 30		
	3. Modul Grundlagen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters S: Theoretische Grundlagen der Pädagogik des Kindes- und Jugendalters S: Methoden der Kindheits- und Jugendforschung Modulprüfung		4. Modul Kindheit und Jugend im gesellschaftlichen Kontext S: Wandel von Kindheit und Jugend S: Lebenswelten und Lebenslagen von Kindern und Jugendlichen Modulprüfung		8. Modul Studentleistungen (Wahlpflicht) S: Begleitseminar zu den Studienleistungen P: Praktikum/Tutorium Modulprüfung				
	SWS LP 2 5 4 10		SWS LP 2 6 4 11		SWS LP 2 5 10 2 15				
	1. Modul Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft S: Theorien der Erziehungswissenschaft S: Bildungs- und Entwicklungstheorien (keine Modulprüfung)		2a. Modul Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft* V: Aktuelle Debatten Ringvorlesung S: Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft Schrittliche Ausarbeitung		*Alternativ kann zu Modul 2a das Modul 2b Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“ gewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch.				
	SWS LP 2 5 2 5 4 10		SWS LP 2 4 2 4 4 8		SWS LP 2 4 2 4 4 8				
GESAMT									
		12 30		12 30		8 30		2 30	
		GESAMT		GESAMT		GESAMT		GESAMT	
		12 30		12 30		8 30		2 30	
		34 SWS		34 SWS		34 SWS		120 LP	

Master „Sozialpädagogik“

Master Sozialpädagogik

Stand 30.10.2014

SoAnf WiAnf	2. Sem		1. Sem		3. Sem		4. Sem.		
	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem.		
	5. Modul Arbeits- und Handlungsfelder der internationalen/transnationalen Sozialpädagogik S: Adressat/innen in internationalen und transnationalen Feldern der Sozialpädagogik S: Arbeitsfelder und Organisationen der Sozialen Arbeit in internationalen/transnationalen Feldern Modulprüfung		6. Modul Sozialpädagogisches Handeln in internationalen/transnationalen Feldern S: Kernprobleme des sozialpädagogischen Handelns S: Handlungskonzepte der SP in internationalen/transnationalen Feldern Modulprüfung		7. Modul Internationale/transnationale Forschung in der Sozialpädagogik S: Empirische Forschungsmethoden S: Entwicklung von Forschungsdesigns S: Studentisches Forschungsprojekt (mit Begleitseminar) Modulprüfung		9. Modul Forschungsbegleitung der Masterarbeit im Rahmen der Sozialpädagogik S: Kolloquium zur Begleitung der Masterarbeit MA - Arbeit Mündliche Prüfung		
	SWS LP 2 5		SWS LP 2 6		SWS LP 2 5		SWS LP 2 3		
	4 10		4 11		6 15		2 30		
	3. Modul Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik S: Theoretische Ansätze der Sozialpädagogik im internationalen Kontext S: Grundlagen der internationalen und transnationalen Arbeit Modulprüfung		4. Modul Sozialpädagogische Problemstellungen im sozialen und gesellschaftlichen Wandel S: Soziale Problemlagen der SP im internationalen/transnationalen Kontext S: Sozialpädagogische Problemstellungen spezifischer Lebensalter im internationalen/transnationalen Kontext Modulprüfung		8. Modul Studienleistungen S: Begleitseminar zu den Studienleistungen P: Praktikum Modulprüfung				
	SWS LP 2 5		SWS LP 2 6		SWS LP 2 5				
	2 5		2 5		2 5				
	4 10		4 11		2 15				
	1. Modul Theoretische Ansätze und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erziehungswissenschaft S: Theorien der Erziehungswissenschaft S: Bildungs- und Entwicklungstheorien (keine Modulprüfung)		2a. Modul Aktuelle Debatten der Erziehungswissenschaft* V: Aktuelle Debatten Ringvorlesung S: Aktuelle Debatten in der Erziehungswissenschaft Schriftliche Ausarbeitung		*Alternativ kann zu Modul 2a das Modul 2b Studium generale – „Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen“ gewählt werden. Eine ausführliche Beschreibung findet sich im Modulhandbuch.				
	SWS LP 2 5		SWS LP 2 4						
	2 5		2 4						
	4 10		4 8						
GESAMT									
		12 30		12 30		8 30		2 30	
		12 30		12 30		8 30		2 30	
		34 SWS		34 SWS		34 SWS		120 LP	